

Wartung des Antriebstrangs bei viel Hängerbetrieb

Beitrag von „denko31“ vom 25. Januar 2022 um 20:58

Hallo Zusammen

Ich fahre doch recht oft mit Hänger und Bagger drauf, nun hat er ca. 135'000km drauf und sehr wahrscheinlich nie eine Getriebeölspehlung bzw. einen Wechsel bekommen. Die werde ich dank der Anleitung hier, anfangs März erledigen. Nun frage ich mich, was könnten man sonst machen? Lese hier und da was von Differenzialöl wechseln, falls ja, weiss jemand welches Öl in welcher Menge rein muss?

Danke und Gruss

Beitrag von „pe7e“ vom 25. Januar 2022 um 21:34

Hi,

Bei den Diffölen habe ich bisher keine Spezifikationen gefunden. Ergo das Zeug (ziemlich teuer) bei VW gekauft. Auf deren Verpackungen steht auch keine Spezifikationen drauf. Habe auch schon beim Cayenne und beim Q7 nachgeschaut - erfolglos.

Falls jemand was dazu findet würde ich mich auch sehr freuen...

Gruß Peter

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 26. Januar 2022 um 22:14

Hallo zusammen!

Weiss man denn, wer die Diffs herstellt bzw hergestellt hat?

Vielleicht kommt man so an die Spezifikationen ran?

Schönen Abend noch!

Beitrag von „Hannes H.“ vom 27. Januar 2022 um 10:22

Der Lieferant beim T1 und T2 für das Diff war ZF.

Beitrag von „SwissT“ vom 27. Januar 2022 um 15:03

Die Öle für Differentiale und Verteilergetriebe sind über die Oilfinder/ Wegweiser der bekannten Ölhersteller abrufbar. Beim Verteilergetriebe mit Sperrdiff (wenn verbaut) machen jedoch sogar diese keine Angaben und verweisen auf VW.

LG

Beitrag von „Hannes H.“ vom 28. Januar 2022 um 06:25

[Zitat von SwissT](#)

Beim Verteilergetriebe mit Sperrdiff (wenn verbaut) machen jedoch sogar diese keine Angaben und verweisen auf VW.

Das Verteilergetriebe kam, egal ob mit Untersetzung und Sperre, oder als Torsendiff immer von Magna Powertrain.

Beitrag von „denko31“ vom 6. Mai 2022 um 16:42

Sali zusammen. Wollte keinen neuen Thread eröffnen.

Hab soeben Getriebeöl gespült, lief auch alles gut.

Beim lösen der Ablassschraube kam mir doch recht viel Öl entgegen.. wie sich später rausstellte, stand das Auto schief aufm doofen Lift, welcher auch schief war.

Ergebniss dwr ganzen Arbeit war, dass das Auto keinen Vortrieb hatte wenn ich das Öl gemäss Anleitung austropfen haben lasse. Habe nun etwas mer reingefüllt, fährt sich auch ganz ok, jedoch ist es noch nicht richtig. Vorallem beim wechsel zwischen R und D, braucht er lange bis er Vortrieb macht.

Morgen gehe ich nochmals hin, kriege auch den anständigen Lift und überprüfe das ganze bei 40c° Getriebeöltemp.

Hab ich was falsch gemacht? Wie kritisch ist der Ölfüllstand? Soll ich morgen die Wasserwage mitnehmen?

Danke und Gruss